

Preisindex für die Anpassung der Förderhöhe der tatsächlich belegten Plätze in Horteinrichtungen

- Vorbemerkung: Der Preisindex wird auf der Grundlage eines Kostenverhältnisses von 80% Personalkosten zu 20 % sonstigen Kosten definiert, welches sich aus den Haushaltsplänen der Gemeinden ergibt.
- Es ergibt sich daher folgende **Berechnungsformel**:
Relative Veränderung des Verbraucherpreisindex Deutschland im Jahresdurchschnitt (Quelle Stat. Bundesamt, Basis 2005 = 100) des Vorjahres bewertet mit 20 %
+
tarifliche Erhöhung der Personalkosten in Prozent bezogen auf das Vorjahr (Quelle Kommunalen Arbeitgeberverband Niedersachsen, Basis 2008 = 100) bewertet mit 80 %

Beispiel:

Erhöhungsfaktor 2009 =

$$0,2 \times \frac{(\text{Index 2008} - \text{Index 2007})}{\text{Index 2007}} \times 100$$

+

0,8 x durchschnittliche tarifliche Änderung auf der Basis des Vorjahres

- Der Landkreis berechnet den Index nach den genannten Kriterien ab dem Jahr 2010 jährlich neu und passt die Förderhöhe entsprechend an, erstmalig für das Jahr 2010.